



Presseinformation

Schulleiter aus Fernost zu Gast in Bayern

Chinesisch-Deutsches Schulleitungssymposium in Miesbach

(München, 14.11.2018) Am Freitag, den 16. November 2018 veranstalten die Hanns-Seidel-Stiftung München/Shanghai und das Konfuzius-Institut München das erste chinesisch-deutsche Schulleitungssymposium „Die berufliche Bildung – Fit für die Zukunft“ im Staatlich Beruflichen Schulzentrum Miesbach. Eingeladen sind 50 Schulleiter aus Bayern und China. Ein Großteil der chinesischen Gäste reist aus Bayerns Partnerprovinz Shandong an. Ziel des Symposiums ist eine Intensivierung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der beruflichen Bildung und die Anbahnung von Schulkooperationen. Der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften ist in beiden Ländern sehr hoch.

Am 15. November besuchen die chinesischen Gäste die Berufsschulen Bad Aibling und Rosenheim, um einen Einblick in das duale Berufsbildungssystem in Deutschland zu bekommen. Diese Verbindung von Theorie und Praxis ist für die Chinesen von besonderem Interesse, da im Bildungssystem ihrer Heimat Schulen und Betriebe keine Berührungspunkte haben.

Das Symposium wird am 16. November mit einem Grußwort der chinesischen Generalkonsulin Jingqiu Mao eröffnet. Weiterhin sprechen der Schulleiter des BSZ Miesbach, Martin Greifenstein, die Direktorin des Konfuzius-Instituts München, Fangfang Gao, und Simona Thomas von der Hanns-Seidel-Stiftung. Den Eröffnungsvortrag hält Herr Dr. Lixin Liu von der Bildungsabteilung der chinesischen Botschaft in Berlin. Er gibt einen Überblick über die Situation der beruflichen Bildung in China. Es folgen weitere Fachvorträge von deutschen und chinesischen Referenten. Die Veranstaltung wird moderiert Katharina Schlamp, pädagogische Leitung des Projekts „Bayern und China im Dialog“. Alle Vorträge werden simultan übersetzt.

Die Idee zu diesem Symposium entstand als logische Folge einer Fortbildungsreise für bayrische Schulleiter nach China, die 2012 von der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen initiiert wurde und seitdem in Kooperation mit der Konfuzius-Institut München und der Hanns-Seidel Stiftung jährlich durchgeführt wird.



慕尼黑孔子学院

Konfuzius-Institut München

Über das Konfuzius-Institut München

Das Konfuzius-Institut München ist ein chinesisches Sprach- und Kulturinstitut im Verband der über 500 Konfuzius-Institute weltweit. Seit seiner Gründung 2009 hat sich das Konfuzius-Institut München als zentrale Institution zur Förderung der chinesischen Sprache und Kultur in Südbayern etabliert. Kernaufgabe ist das Unterrichten von Chinesisch als Fremdsprache. Das Institut bietet Chinesischkurse für alle Sprachniveaus und Altersgruppen an. Seit 2010 ist das Institut Prüfungszentrum für die international anerkannte Sprachprüfung HSK (Hanyu Shuiping Kaoshi). Durch die Veranstaltung von Lesungen, Konzerten, Ausstellungen und Vorträgen mit chinesischen und deutschen Künstlern und Experten schafft das Institut Raum für interkulturellen Dialog. Träger sind die Stiftung *ex oriente* mit Sitz in München, die Beijing Foreign Studies University (BFSU) und als Dachorganisation Confucius Institute Headquarters/Hanban in Beijing.

Adresse

Konfuzius-Institut München e.V.
Arnulfstraße 197
80634 München
info@konfuzius-muenchen.de
www.konfuzius-muenchen.de

Pressekontakt

Katrin Fegert
Tel.: 089 23785861
pr@konfuzius-muenchen.de